

Studierendenschaft
Justus-Liebig-Universität Gießen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Wahlausschuss

Wahlausschusses der Studierendenschaft
der JLU Gießen
Jürgen-Dietz-Haus
Otto-Behagel-Straße 25D
35394 Gießen
Tel: 0641/99 14 800 Fax: 0641/4711
Mail: wahlausschuss@uni-giessen.de

Protokoll

zur 2. Sitzung des Wahlausschusses vom
Montag, den 08.04.2019

Wahlausschussvorsitzender, Jan Waack, eröffnete die Sitzung um 16:00 Uhr.
Die Anwesenheit besteht aus Jan Waack, Andreas Schmidt, Jonas Lingner und Jakob Saarbourn.

Jan Waack stellt die Tagesordnung vor. Diese wird einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

Es zum dritten Punkt der Tagesordnung übergegangen. Jan Waack stellt die Frage, wer die Position des Schriftführers übernehmen möchte. Andreas Schmidt meldet sich für die Position und wird einstimmig gewählt.

Anschließend meldet sich Jonas Lingner für die Position des stellvertretenden Vorsitzenden. Er wird einstimmig gewählt.

Es wird beschlossen Jakob Saarbourn und Anna Kring zur Unterstützung einzustellen

Es wird vereinbart Plakate, Stifte, Flyer, Share-Pics, Werbevideos/Animationen/GIF's zu benutzen. Jakob Saarbourn schlägt vor neben Facebookwerbung zusätzlich Instagram als Werbeportal zu benutzen. Er möchte die Gestaltung der Onlinewerbung übernehmen.

Es wird die Wahlwerbung und die Kosten vom letzten Jahr angeschaut und besprochen.
Es wird über die diesjährige Wahldebatte diskutiert. Die Frage ob es diesmal im freien (Open Air) gestaltet werden soll wurde noch nicht geklärt. Zudem wird über die Erlaubnis bzw. die Genehmigung der Wahlwerbung sowohl von den Wahlhelfern (diejenige die im Zeitraum der Wahl an den Campussen werben) als auch vom Wahlausschuss in Form von Plakaten beraten. Da die Wahlbekanntmachung und die Wahlwerbung teilweise von den Hausmeistern entfernt werden.

Es wird darüber diskutiert ob man ein neues Maskottchen einführen solle. Dies soll bei den

nächsten Sitzungen entschieden

Weiterhin wird entschieden, dass die Wahlbekanntmachung per Poster zwei Mal aufgehängt werden soll. Dafür wird ein Budget von 70€ beschlossen (Ein Poster beim HRZ kostet 3,5€). Für die erste Wahlbekanntmachung wurden zehn gedruckt. Für die zweite Wahlbekanntmachung wird kontrolliert, welche Poster noch hängen und welchem Zustand diese sind. Sodass maximal noch zehn Poster nachgedruckt werden sollen).

Es wird beschlossen, dass es keinen „Ungültig-Wählen-Button“ bei der Onlinewahl geben soll. Da man trotzdem bei der Onlinewahl ungültig wählen kann, indem man mehr Stimmen abgibt als man hat oder keine Stimme abgibt.

Es wird besprochen einen Online Verteiler für den Wahlausschuss einzuführen. Darum möchte sich Jonas Lingner kümmern.

Weiterhin wird ein grober Überblick über Preise von Flyern auf den Webseiten <https://www.flyeralarm.com> und „<https://www.wir-machen-druck.de>“ eingeholt. Es wird zusätzlich darüber diskutiert welches Gewicht die Flyer haben sollen und aus welchem Material diese bestehen sollen. Es wurde beschlossen, dass Andreas Schmidt sich mit diesem Thema weiter auseinandersetzt um bei der nächsten Sitzung konkrete Vorschläge zu unterbreiten.

Es wird vorgeschlagen regelmäßige Sitzungen zu halten. Dafür wird der Freitag vereinbart und beschlossen

Um 17:30 verlässt Jakob Saarbourg die Sitzung.

Es wird in Erfahrung gebracht wie groß das Budget der Wahlausschuss haben wird. Die voraussichtliche Zahl beträgt 26000€.

Es wird eine erste Testwahl durchgeführt. Diese ist nicht gelungen aufgrund von technischen Problemen. Jan Waack schlägt vor diesem Problem nachzugehen und mit Mario Kahl Rücksprache zu halten.

Um 18:00 wurde die Sitzung geschlossen.